

# Private Abwasserleitungen müssen dicht sein!

Jeder Grundstückseigentümer ist Betreiber seiner Hausanschlussleitung und nach geltenden Gesetzen verpflichtet, seine Anlage bis Ende 2015 auf Dichtheit prüfen und ggf. sanieren zu lassen.

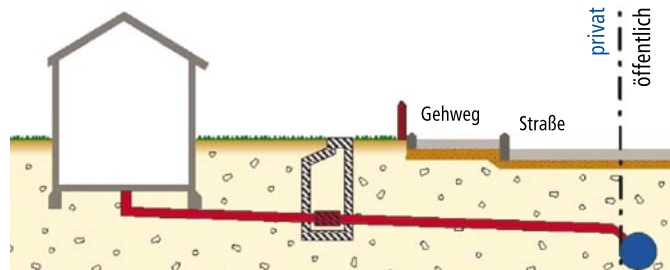
Das Tiefbauamt der Stadt Dortmund möchte Sie frühzeitig über die aktuelle Gesetzeslage informieren und weitergehende Information geben.

Stadt Dortmund  
Tiefbauamt



## 1. Was gehört zur privaten Hausanschlussleitung?

Gemäß der Entwässerungssatzung liegt in Dortmund die Grenze zwischen den Zuständigkeitsbereichen am Anschluss zum öffentlichen Kanal.



Zuständigkeiten gem. Entwässerungssatzung der Stadt Dortmund

## 2. Welche Folgen haben undichte Abwasserleitungen?

Bei undichten Abwasserleitungen kann Abwasser aus der Leitung austreten und Boden und Grundwasser verunreinigen. Umgekehrt können bei undichten Abwasserleitungen und hohen Grundwasserständen große Wassermengen in die Kanalisation gelangen und führen zur Überlastung der Rohrleitungen und Abwasserbehandlungsanlagen. Solche Schäden können zu gravierenden Problemen anwachsen, die die Funktionsfähigkeit des Entwässerungssystems beeinträchtigen oder empfindlich stören können.

Die Hausanschlussleitung ist Bestandteil des eigenen Hauses. Um dauerhaft den Vermögenswert des Hauses zu sichern, sollte es im Interesse des Grundstückseigentümers liegen, auch die Abwasserleitungen des Hauses instand zu halten. Spätestens beim Verkauf des Hauses wird man künftig feststellen, dass eine Abwasserleitung ohne positive Dichtheitsprüfung den Verkaufswert des Hauses mindert.

## 3. Wie wird die Dichtheit geprüft? Bis wann muss geprüft werden? Wer prüft?

Die privaten Leitungen werden nach vorheriger Reinigung von einer Revisionsöffnung oder einem Schacht aus mit Spezialkameras befahren. Der Leitungszustand und die Schäden werden in einem Video dokumentiert und ausgewertet. Die Leitung gilt als dicht, wenn keinerlei Schäden sichtbar sind.

Die Dichtheit bestehender Anlagen muss nach den Bestimmungen des § 61 a des Landeswassergesetzes bei einer Änderung, jedoch bis spätestens zum 31.12.2015, geprüft werden. Die Kommune kann jederzeit verkürzte Fristen festlegen, wenn z. B. Leitungsschäden vermutet werden oder Kanalsanierungsmaßnahmen in Ihrer Straße geplant sind.

Fristveränderungen werden durch Satzungsbeschluss durch den Rat der Stadt festgesetzt und jeweils im Amtsblatt der Stadt Dortmund bekannt gemacht.

Da die Prüfung der meist unzugänglich verlegten Leitungen aufwendig ist, nur mit Hilfe von Spezialgeräten durchgeführt werden kann und besonderen Sachverstand verlangt, ist die Dichtheitsprüfung von Sachkundigen durchzuführen.

Sachkundige für die Dichtheitsprüfung sind Ingenieure, Meister für Rohr-, Kanal- und Industrieservice, Abwassermeister usw., die besondere Kenntnisse für die Durchführung von Dichtheitsprüfungen nachgewiesen haben. (Siehe 5.3.)



Inspektion durch Revisionsöffnungen



## 4. Was tun, wenn der Hausanschluss undicht ist?

Wenn bei einer Inspektion oder Dichtheitsprüfung Schäden festgestellt werden und eine Sanierung notwendig wird, ist es ratsam, zunächst sachkundigen Rat einzuholen und nicht sofort den Sanierungsauftrag zu erteilen. Denn die bisherige Praxis zeigt, dass es oft noch kostengünstigere und bessere Lösungen gibt, als das erstbeste Angebot bietet.

Die Kosten für die Überprüfung der Dichtheit liegen erfahrungsgemäß zwischen 200,- und 500,- Euro. Die Kosten für die ggf. erforderliche Sanierung hängen von der Länge, Zugänglichkeit und Art der festgestellten Leitungsschäden ab. Als sichere und preiswerte Alternative hat sich auch die Neuverlegung der schadhaften Grundleitungen unter der Kellerdecke, statt wie bisher, unter der Grundplatte erwiesen.



Abhängen der Leitungen unter der Kellerdecke

## 5. Was muss der Grundstückseigentümer tun?

1. Klärung des Leitungsverlaufs und Zugänglichkeit von Revisionsöffnungen und Schächten prüfen. Einsicht in Ihre Hausakte (gebührenpflichtig) erhalten Sie im Hausaktenarchiv des Bauordnungsamtes, Tel.: (0231) 50-2 25 27 oder 50-2 38 98.
2. Prüfen, ob Sie evtl. gegenüber Schäden an Ihrer Abwasserleitung versichert sind (Gebäudeversicherung).
3. Beauftragung eines Sachkundigen mit der Dichtheitsprüfung. Eine Liste mit sachkundigen, zertifizierten Fachleuten erhalten Sie beim Tiefbauamt oder unter [www.tiefbauamt.dortmund.de](http://www.tiefbauamt.dortmund.de).
4. Notwendigkeit, Vorhandensein und Funktionstüchtigkeit der Rückstausicherung prüfen.
5. Erstellen von Bestandsplänen sämtlicher Abwasserleitungen vom Sachkundigen einfordern, da der tatsächliche Leitungsverlauf häufig von vorhandenen Plänen abweicht. Ergebnisse der Untersuchung vom Sachkundigen vorlegen und erläutern lassen.
6. Falls Schäden festgestellt wurden, Sanierungsvorschlag machen lassen. Nach Einholung von Vergleichsangeboten wird empfohlen, eine vom Dichtheitsprüfer unabhängige Sanierungsfirma zu beauftragen.
7. Senden Sie eine Kopie der Dichtheitsprüfung mit einem Plan, der die Lage, den Durchmesser und die Tiefenlage des Kanals angibt, an das

Tiefbauamt der Stadt Dortmund  
-Stadtentwässerung-  
Königswall 14  
44137 Dortmund

## 6. Noch Fragen? Hier können Sie sich informieren!

Sprechen Sie uns an!

Die Experten des Dortmunder Tiefbauamtes unterstützen Sie mit Ihrem Know-how, beantworten gerne Ihre Fragen und geben Tipps und Informationen zur Grundstücksentwässerung:

Telefon: (0231) 50-2 40 80 und 50-2 47 55

Vorab können Sie sich auf unserer Internetseite informieren: [www.tiefbauamt.dortmund.de](http://www.tiefbauamt.dortmund.de)

Weiterführende Informationen im Internet:

- Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW: [www.lanuv.nrw.de/wasser/gesetze.htm](http://www.lanuv.nrw.de/wasser/gesetze.htm)
- Umweltministerium NRW: [www.munlv.nrw.de](http://www.munlv.nrw.de)
- Allgemeine Informationen zur Grundstücksentwässerung: [www.grundstuecksentwaesserung-online.de](http://www.grundstuecksentwaesserung-online.de)
- Informationen über Sachkundige: [www.komnetgew.de](http://www.komnetgew.de)

Impressum:

Herausgeber  
Stadt Dortmund  
Tiefbauamt

Redaktion

Dr.-Ing. Christian Falk

Gestaltung, Satz und Produktion

taktil. Gesellschaft für Kommunikation bR mbH  
in Zusammenarbeit mit der Dortmund Agentur

Ausgabe 01/2009